

## Protokoll Nr. 17 über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus

**Sitzungstermin:** Dienstag, 17.03.2015  
**Beginn der Sitzung:** 17:00 Uhr  
**Ende der Sitzung:** 17.55 Uhr  
**Sitzungsort:** Ratssaal, Verwaltungsgebäude II

### Anwesend:

**Vorsitzender**  
Hegewald, Reinhard Bis 17.40 Uhr

### **SPD-Fraktion**

Brunken, Karola  
Davids, Walter  
Haase, Hans-Dieter  
Kaufmann, Nils  
Scheffel, Enno

### **CDU-Fraktion**

Verlee, Gerold

### **Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Schild, Walter  
Renken, Bernd

### **FDP-Fraktion**

Bolinus, Erich

### **Verwaltungsvorstand**

Bornemann, Bernd Oberbürgermeister  
Docter, Andreas Stadtbaurat

### **von der Verwaltung**

Kinzel, Rainer  
Fuß, Holger

### Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

**Herr Hegewald** eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**Beschluss:** Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

## Protokoll Nr. 17 über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus

**Ergebnis:** einstimmig

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

**Beschluss:**

Die Tagesordnung wird wie vorgelegt beschlossen.

**Ergebnis:** einstimmig

TOP 3 Genehmigung des Protokolls Nr. 13 der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus vom 25.09.2014

**Beschluss:**

Das Protokoll Nr. 13 der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus vom 25.09.2014 wird genehmigt.

**Ergebnis:** einstimmig

TOP 4 Genehmigung des Protokolls Nr. 14 der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus vom 21.10.2014

**Beschluss:**

Das Protokoll Nr. 14 der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus vom 21.10.2014 wird genehmigt.

**Ergebnis:** einstimmig

TOP 5 Genehmigung des Protokolls Nr. 15 der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus vom 03.12.2014

**Beschluss:**

Das Protokoll Nr. 15 der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus vom 03.12.2014 wird genehmigt.

**Ergebnis:** einstimmig

TOP 6 Einwohnerfragestunde  
Keine, da keine Einwohner anwesend.

## Protokoll Nr. 17 über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus

### BESCHLUSSVORLAGEN

TOP 7      Technologietransferagentur Ostfriesland  
Vorlage: 16/1640

**Herr Bornemann** führt in das Thema ein und nimmt Bezug auf die Greentec-Initiative der Hochschule Emden/Leer, für die er eintritt.

Die Technologietransferagentur ist ein Teilaspekt und konkretisiert den Ansatz einer Greentec-Region. Die Handwerkskammer und die IHK wollen sich dieser Initiative anschließen. Die Abstimmung zwischen den Hauptverwaltungsbeamten in Sachen Greentec laufe zurzeit.

Des Weiteren führt **Herr Kinzel** zur Vorlage aus, dass sich die drei Gebietskörperschaften Emden, Aurich und Leer gemeinsam mit der Hochschule für dieses Thema stark machen, da hier große Potentiale aber auch Nachholbedarf bestehe. Die Umsetzung entspreche den regionalen Handlungsstrategien und der zu erwartenden Landesförderung, auf die abgezielt werde. Mittels sog. Technologieberater (3 Personen mit entsprechenden fachlichen Schwerpunkten) soll das Thema Technologietransfer in der Region besser verankert und die Möglichkeiten einer Förderung den Betrieben näher gebracht werden. Die Beratung für die Betriebe ist kostenlos. Die Aufgaben der Berater sind u. a. die Beschreibung der Innovationsmöglichkeiten und deren technische Aufbereitung sowie die Kontaktaufnahme zu Fachleuten der Hochschule. Weitere Entwicklungsaufträge bis hin zu Prototypenentwicklungen könnten dann gefördert werden. Auch die erforderliche Beschreibung und fachliche Bewertung der Innovation im Rahmen der Fördermittelanträge solle durch die Technologieberater erfolgen. Die eigentliche weitere förderrechtliche Abwicklung der Unternehmeranträge soll dann durch die zuständigen örtlichen Wirtschaftsförderungen durchgeführt werden.

Der jährliche Kostenrahmen für die Stadt Emden belaufe sich - unter der Voraussetzung, dass eine 50 %ige Förderung gewährt würde - voraussichtlich auf 45.000 Euro mit dem Förderzeitraum bis 2020. Es laufe noch die Prüfung, ob und wie diese Aufgabe später über die Zukunft Emden erfolgen könne.

In der anschließenden Diskussion begrüßen **Frau Pohlmann, Herr Verlee, Herr Bolinius und Herr Renken** die Initiative der Gebietskörperschaften. Auf Nachfrage wird zugesagt, dass über das Protokoll eine Antwort erfolgt, ob es vergleichbare erfolgreiche Projekte gibt, und wie das Verhältnis Ingenieurarbeitsplätze in Emden ist.

Auf Nachfrage wird zugesagt, dass über das Protokoll eine Antwort erfolgt, ob es vergleichbare erfolgreiche Projekte gibt, und wie das Verhältnis Ingenieurarbeitsplätze in Emden ist.

Anmerkung: Hierzu liegen keine Vergleichszahlen vor. (sh. auch VA-Protokoll vom 23.03.2015)

#### **Beschluss:**

Die Stadt Emden beteiligt sich an der Technologietransferagentur Ostfriesland

**Ergebnis:** einstimmig

### ANTRÄGE VON FRAKTIONEN

TOP 8      Aus für die Bahnstrecke Emden-Aurich;  
- Antrag der FDP-Fraktion vom 27.02.2015  
Vorlage: 16/1636

## Protokoll Nr. 17 über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus

**Herr Bolinius** führt in das Thema ein und erläutert die ursprüngliche Aufteilung im Bereich des Projektes Eisenbahnstrecke von Aurich nach Emden. Die Strecke Aurich-Abelitz sei durch die Emden-Aurich-Eisenbahngesellschaft, die Strecke Aurich-Emden durch das DB-Netz und die im Emden Hafen durch das Land Niedersachsen vorgesehen gewesen. Lediglich die Trogbrücke liege bei der Stadt Emden. Im Rahmen der ursprünglichen Untersuchungen sei damals bereits schon eine Haltestelle im Bereich der Berufsschule aus Kostengründen entfallen. Die Umorientierung der Fa. Enercon habe am Ende dazu geführt, die Lademaßverbreiterung zu beenden. Nach wie vor ziele Enercon darauf ab, 50 % aller Güter auf die Bahn zu bringen und dazu auch die Produkte so anzupassen, dass ein Transport auch auf dem normalen Lademaß möglich ist. Dies verbunden mit den hohen Investitionskosten habe für das Projekt das Ende bedeutet. Die Strecke Abelitz-Emden sei jedoch noch im Bundesverkehrswegeplan enthalten, was bedeutet, dass dieses Projekt inklusive der in diesem Bereich anstehenden Brückenerneuerungen und Lärmschutzmaßnahmen zurzeit noch viotent sei. Zurzeit laufen Gespräche mit den Emden Betrieben, die klargestellt hätten, dass die entsprechenden Maßnahmen gerade im Emden Bereich zwischen Hauptbahnhof und Binnenhafen eine zweite Brücke unbedingt benötigt werde, da zu erwarten sei, dass sowohl von VW als auch von Enercon die Ladekapazitäten und Transportmöglichkeiten ausgeweitet werden. Das Ziel der Stadt Emden sei es, das Projekt im Bundesverkehrswegeplan zu erhalten und auf einer politischen und verwaltungsmäßigen Ebene dafür zu werben.

Herr Hegewald gibt die Sitzungsleitung um 17.40 Uhr an Herrn Verlee ab und verlässt die Sitzung.

In der anschließenden Diskussion begrüßen **Frau Pohlmann, Herr Bolinius und Herr Renken** die Ausführungen des Stadtbaurates.

**Ergebnis:** Kenntnis genommen.

TOP 9 Hotelplanungen in Emden  
- Antrag der FDP-Fraktion vom 28.02.2015  
Vorlage: 16/1637

**Herr Bolinius** erläutert den Antrag. **Herr Docter** teilt mit, dass keine entsprechenden Planungen der Kaufhalleninvestoren bekannt seien und verweist auf die Vorlage.

**Ergebnis:** Kenntnis genommen.

TOP 10 Mündliche Mitteilungen des Oberbürgermeisters

**Herr Kinzel** berichtet von einem Termin bzgl. Gutachteruntersuchung Blaualgenbefall Uphuser Meer, der unter großer Beteiligung der Betroffenen stattgefunden habe, mit dem Ziel, die Untersuchungsmöglichkeiten durch den Gutachter erläutert zu bekommen. Mit ersten Zwischenergebnissen wird nach den Sommerferien gerechnet, diese sollen dann in einem weiteren Termin den Beteiligten präsentiert werden.

TOP 11 Anfragen

**Herr Bolinius** kommt auf eine Anfrage Dollard-Route entlang des Ems-Seiten-Kanals zurück. Nach entsprechender Rückfrage beim Wasser- und Schifffahrtsamt habe dieses die dort vorhandenen Schlaglöcher mit Schotter aufgefüllt. Er bittet die Verwaltung zu prüfen, inwieweit diese Strecke als entsprechende Dollard-Route-Strecke ausgeschildert sei und ob dauerhaft

## **Protokoll Nr. 17 über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus**

eine ordentliche Unterhaltung gewährleistet werden kann, so dass eine entsprechende hohe Qualität angeboten werden kann.

Die Verwaltung wird diese Anregung weiterleiten.

Herr Verlee beendet die Sitzung um 17.55 Uhr und dankt allen Anwesenden.